Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 150: 349-351, Berlin 2018

Protokoll der Mitgliederversammlung am 17. Februar 2018

Nach dem Vortrag von M. Ristow über „Die Flora von Rhodos“ eröffnet H. Sonnenberg um 15.35 Uhr die Versammlung und begrüßt die Erschienenen (47 Mitglieder sind anwesend). Die Tagesordnung wird, wie in der Einladung vorgeschlagen, beschlossen. H. Sonnenberg erstattet den Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Vereinsjahr 2017.
Hierauf stellt die Rechnungsführerin Christina Grätz den Kassenbericht vor.

I Vereinsergebnis

Einnahmen	
Mitgliedsbeiträge	8.205,95 €
Spenden	1.460,50 €
Verhandlungen, Beihefte, Lux-Flora	2.681,51 €
Jahrestagung	5.953,50 €
Dolgelin	1.699,20 €
Vertragsnaturschutz Biotoppflege	645,83 €
Erstattung ehrenamtl. Kartierung	1.500,00 €
Summe Einnahmen	**22.146,49 €**
Ausgaben	
Bürobedarf	305,36 €
Vereins-Laptop	32,00 €
Porto	188,16 €
Kontoführung	133,54 €
Rückerstattungen Beiträge	104,45 €
Webseite Update, Wartung, Pflege	1.367,30 €
Verhandlungen, Beihefte, Lux-Flora	16.693,60 €
Jahrestagung 2017, Vorschuss	3.664,00 €
Auslagen Kartierertreffen, Pflegeeinsätze	447,40 €
Dateneingabe	400,00 €
Dolgelin	683,44 €
Ehrungen, Jubiläen, Trauerfeiern	40,00 €
Beitrag BLN Klagefonds	180,00 €
DJH Mitgliedsbeitrag	25,00 €
Summe Ausgaben	**24.264,25 €**
Vereinsergebnis	**-2.117,76 €**

II Vermögen

Bankbestände	
Guthaben am 1.1.2017 (flüssige Mittel)	189.926,23 €

Vereinsergebnis	-2.117,76 €
Übertrag von Weberbank zur Postbank	-10.000,00 €
Guthaben am 31.12.2017 (flüssige Mittel)	**177.808,47 €**

Anmerkung: 10.000,00 € befanden sich am 31.12.2017 im Überweisungsvorgang von der Weberbank zur Postbank und wurden dort Anfang 2018 gutgeschrieben.

Grundbesitz

Gesamtfläche: 10,8099 ha, hist. Anschaffungskosten **15.151,57 €**

Anschließend trägt Silke Haack den Bericht der Rechnungsprüfer vor. Die Einnahmen und Ausgaben wurden am 7. Februar 2018 von S. Haack und Ch. Bengtson stichprobenartig geprüft und der Jahresabschluss kontrolliert. Es gab keine Beanstandungen. S. Haack beantragt die Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Vereinsjahr, was bei vier Enthaltungen ohne Gegenstimmen von der Versammlung bewilligt wird.

Für die Neuwahl des Vorstandes sind Christina Grätz als Rechnungsführerin, Tim Peschel als Stellvertretender Vorsitzender und Volker Otte als Geschäftsführer zu erneuter Kandidatur bereit. Hans Sonnenberg scheidet nach drei Amtsperioden satzungsgemäß aus dem Amt des Vorsitzenden. Als neue Vereinsvorsitzende kandidiert Birgit Seitz. Weitere Vorschläge oder Bewerbungen gibt es nicht. Alle Kandidaten werden hierauf bei jeweils einer Enthaltung ohne Gegenstimmen einzeln in die betreffenden Ämter gewählt und alle nehmen die Wahl an. Hans Sonnenberg erhält als Dank für die geleistete Arbeit ein kleines Präsent.

Die Beiratswahl erfolgt in geheimer Abstimmung. Alle abgegebenen 46 Stimmzettel sind gültig. Die folgenden Kandidaten sind gewählt (erreichte Stimmenzahlen in Klammern): M. Ristow (42), M.-S. Rohner (38), Th. Heinken (37), R. Schwarz (37), B. Machatzi (36), A. Herrmann (34), V. Kummer (33), Ch. Buhr (33), J. Meißner (32), B. Schönefeld (30), W. Petrick (28), J. Krause (27). Darüber hinaus sollen auch die drei nicht gewählten Kandidaten ohne Stimmrecht zu den Beiratssitzungen eingeladen werden.

Der vorab vom Gesamtvorstand gebilligte Vorschlag, Prof. Dr. K. J. Endtmann aus Anlass seines bevorstehenden 80. Geburtstages zum Ehrenmitglied zu ernennen, wird von den Laudatoren Hans Sonnenberg und Achim Förster unter Darstellung der besonderen Verdienste von Prof. Endtmann für die Vereinsziele begründet. Prof. Endtmann wird hierauf bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen von der Versammlung zum Ehrenmitglied gewählt.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ macht H. Illig auf die Wichtigkeit der Veranstaltungen zu kritischen Sippen und der hierfür vorzuhaltenden Herbarien aufmerksam. Er regt ferner an, mehr gemeinsame Veranstaltungen mit in Nachbargebieten tätigen Vereinen anzubieten. Ch. Buhr appelliert, bei der Terminplanung die Termine der Schulferien im Blick zu haben. A. Brande weist auf den Diskussionsbedarf zur Fortführung der botanischen Bibliographie für Brandenburg

hin. Für die Periode 2007 bis 2016 hat L. Täuscher in Zusammenarbeit mit verschiedenen Spezialisten die Zusammenstellung zum Abdruck in den „Verhandlungen“ übernommen. Für die Zukunft mögen sich die Mitglieder äußern, ob sie weiter eine gedruckte Bibliographie für wünschenswert halten. Es gibt Meinungsäußerungen dahingehend, dass die Bibliographie künftig online bereitgestellt und in den „Verhandlungen“ darauf aufmerksam gemacht werden sollte. S. Höhne fragt nach dem Charakter der vereinseigenen Flächen bei Dolgelin. M.-S. Rohner erläutert deren Bedeutung für den Schutz seltener Pflanzenarten der Trocken- und Halbtrockenrasen und verweist auf die Pflege der Flächen durch Beweidung mit Schafen. Ein detaillierterer Bericht hierzu findet sich in den „Verhandlungen“.

H. Sonnenberg gibt abschließend einen Ausblick auf im neuen Vereinsjahr anstehende Aktivitäten und schließt um 18.00 Uhr mit Dank an die Beteiligten die Versammlung.

Protokoll: Dr. Volker Otte